

Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum Bachelorstudiengang „Digitale Verwaltung“		
Modultitel	BaDV-32 IT-Strategie, Digitalisierungsprojekte, Informationssicherheit	Stand: 01.10.2025
Modulbeauftragter	Mario Arnold	
Status	Berufspraktisches Pflichtmodul	
Lernziele	Fachkompetenzen (von der Ausbildungsstelle exemplarisch auszuwählen) - Die Studierenden <i>können</i> ausgehend von den Zielen der öffentlichen Verwaltung / der jeweiligen Fachverwaltung eine Digitalisierungsstrategie <i>ableiten</i> und diese mit geeigneten digitalen Technologien <i>umsetzen</i>. - Die Studierenden <i>können</i> die fachlichen Anforderungen verstehen und hierfür Kriterien für die Beschaffung von Fachanwendungen, Hardware, Sonderausstattung oder Telekommunikationsdienstleistungen <i>ableiten</i>, <i>bewerten</i> und <i>abnehmen</i>. - Die Studierenden <i>können</i> mittels Projekten Digitalisierungsvorhaben <i>umsetzen</i>. - Die Studierenden <i>kennen</i> die Instrumente der Informationssicherheit und deren Umsetzung auf den Ebenen der Anwendungsarchitektur, Systemarchitektur und Hardwarearchitektur. Schlüsselqualifikationen Methodenkompetenz: Die Studierenden können verschiedene Problem-, Analyse- und Lösungsmethoden, sowie Methoden zur Verhandlungsführung, Kommunikation und Konfliktbewältigung, abgestellt auf die konkrete Anforderung, anwenden. Die Studierenden können die Methoden des Projektmanagements anwenden. Sozialkompetenz: Die Studierenden können Problemlagen erfassen, die Probleme analysieren, eingrenzen und Lösungsansätze bereitstellen.	
Inhalte	- Im Praktikum kommen folgende Aufgabengebiete/Tätigkeiten in Betracht: – Entwicklung von (Teil-)Digitalisierungsstrategien in der öffentlichen Verwaltung, Justiz, Polizei oder bei IT-Dienstleistern – Projekte zur Digitalisierung in der Verwaltung – Projekte zur Digitalisierung in der Gesellschaft – Einführung und Entwicklung von Fachanwendungen – Einführung von Basiskomponenten	

	– Beschaffungsservices (auch Anforderungsdefinition) von Software, Hardware inkl. Sonderausstattung Telekommunikationsdienstleistungen – Informationssicherheit – Digitalisierungsberatung
Notwendige Voraussetzungen für die Teilnahme	BaDV-02 Grundlagen digitaler Systeme BaDV-05 Datenbanksysteme BaDV-06 Datennetze BaDV-07 Prozessmanagement BaDV-08 E-Government BaDV-13 Webtechnologie BaDV-14 Informationssicherheit BaDV-15 Software-Engineering und IT-Projektmanagement BaDV-19 IT-Infrastrukturmanagement BaDV-22 IT-Governance und IT-Management
ECTS-Punkte	30
Arbeitsaufwand (Workload)	900 h
Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten	Praxiszeugnis einschließlich Praxisbericht
Platz im Studienplan	6. bzw. 7. Semester
Dauer	ein Semester
Häufigkeit	Beginn jeweils im Sommersemester
Empfehlungen für das Selbststudium	Aktuelle Literaturhinweise und Links werden modulbezogen auf der ILIAS-Plattform bereitgestellt.
Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen	Die Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen erfolgt durch den Prüfungsausschuss (gemäß der jeweils geltenden Prüfungsordnung) nach dem Grundsatz der Gleichwertigkeit (nicht der Gleichheit).